Nr. 32/2022 Mai - August

ABENDSONNE

Seniorenzentrum Im Brühl

Gottes Segen und Glückwünsche unseren Jubilarinnen zum

FREUNDESKREIS *Seniorenzentrum Im Brühl e.V.* ALDINGEN

Gottes Segen und Glückwünsche unseren Jubilarinnen zum

90.

Paula Lay

* 17.03.1932

88.

Elfriede Hauser

* 21.02.1934

88.

Else Beck

* 24.03.1934

90.

Elvira Kampf

* 08.04.1932

Besuchen Sie doch auch einmal unsere Website: **www.freundeskreis-szaldingen.de**
Dort finden Sie viele interessante Berichte und Bilder rund ums Seniorenzentrum.

Impressum:

Herausgeber:	Freundeskreis Seniorenzentrum Im Brühl e.V. Aldingen 1. Vorsitz: Karin Korb • Bachstraße 5 • 78554 Aldingen Tel.: 07424-84291 • geschäftl. 07424-958 2852 • Mobil: 0151 20017141 E-Mail: info@freundeskreis-szaldingen.de Web: www.freundeskreis-szaldingen.de Bankverbindung: **KSK Tuttlingen:** **DE 89 64350070 000 8506393 • Solades1 TUT** **BLZ 643 500 70 • Konto-Nr. 850 639 3** **VoBa Donau-Neckar: DE 63 643901300211816000 • GENODES1 TUT** **BLZ 643 901 30 • Konto-Nr. 211 816 000**
Entwurf + Gestaltung:	Edgar Mildenberger
Satz + Layout:	Siglinde Mildenberger
Auflage:	400 Exemplare
Druck:	rombach digitale manufaktur, Rosastraße 9, 79098 Freiburg
Redaktionsteam:	**Freundeskreis Seniorenzentrum Im Brühl** verantwortlich: 1. Vorsitzende Karin Korb
Erscheinungsweise:	3 x jährlich – Januar / Mai / September
Abbildungsnachweis:	Fotos: Karin und Michael Korb; Archiv SZ; Ehepaar Mildenberger Illustrationen: Titel-Logo „Abendsonne“, Logo Rückseite: E. Mildenberger; S. 24, 25: Sylvia Braunbart

Alle Aufnahmen und Illustrationen unterliegen dem Copyright!

Ein schöner Tag im Monat Mai ...

Ein schöner Tag im Monat Mai

Am frühen Morgen erscheint die Sonne am Horizont um unsere Erde zu erwärmen u. der Natur ein neues Kleid zu schenken. Die Wiese breitet ihren schönen grünen Teppich aus u. das duftet herrlich nach frischem Gras! Der festlich geschmückte Maibaum wurde am Rathausplatz aufgestellt! Die Kinder tanzen Hand in Hand um den Maibaum u. singen schöne Lieder. Die Amsel u. Drossel wecken uns jetzt mit einem Frühlingskonzert! Danach machen wir eine kleine Wanderung durch Wald u. Wiesen u. versuchen am Waldrand die Waldmeisterpflanze für unsere Maibowle zu finden! Häufig lacht die Sonne im Mai vom Himmel, da machen wir es uns gemütlich u. bewundern von Gottes Hand gestaltete Natur! Die Obstbäume zeigen stolz ihre farbenprächtige Blüten. Die Eichhörnchen springen von Ast zu Ast u. der Fuchs hat am Hügel eine Höhle gebaut! Die Schmetterlinge fliegen mit stolzen Flügelbewegungen von Blüte zu Blüte! Ja er ist auch ein wahrer Blütenmeer mit Gänseblümchen, Löwenzahn, Maiglöckchen usw. – Wir danken Gott daß er uns für den schönen Monat Mai ein kleines Paradies geschenkt hat.

E. Riost

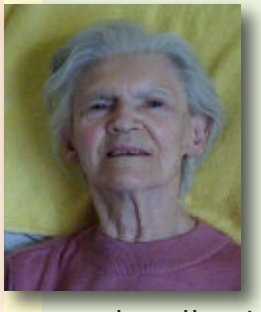
(Elfriede Riost)

Geboren wurde **Harry Vetter** im Mai 1943 in Danzig/Westpreußen. Aufgrund der Kriegswirren flüchtete die Familie nach Bayern, wo er mit seinen beiden Schwestern Christel und Heidi aufwuchs. Er verbrachte seine Kindheit in Eichstätt und machte dort auch sein Abitur. Es folgte ein Dolmetscherstudium in Germersheim. Neben seiner Muttersprache spricht er fließend Französisch, Spanisch und Englisch. Als Sprachlehrer war er an mehreren Sprachschulen tätig, u.a. an der Berlitz-School in München und an einer weiteren auf Gran Canaria – für ihn wohl die schönste Zeit. Für mehrere Jahre war er als Übersetzer beim amerikanischen und englischen Militär beschäftigt. Herr Vetter arbeitete zuletzt von 1988 bis 2005 im Hotel „Winzerhof", Thüngersheim, einem Weinort bei Würzburg/Franken.
Im Mai 2005 zog er zu seiner Schwester Heidi und ihrem Mann nach Tuttlingen. Seit März lebt Harry nun im Seniorenzentrum in Aldingen. Er wird hier weiterhin von seiner Schwester und seinem Schwager sehr liebevoll betreut.

Das Licht der Welt erblickte **Reinhard Witt** am 15.11.1935 in Arenau Kreis Schröttersburg/Ostpreußen. Sein Vater starb in der Gefangenschaft. In den Kriegswirren wurde er als Kind von der Familie getrennt. Über verschiedene Stationen führte die Flucht nach Hannover ins Kinderheim. Dort verbrachte er seine Kindheit. Sein Bruder Michael startete eine Suchaktion über das Rote Kreuz und wie durch ein Wunder kam es 1951 zu einer Familienzusammenführung. Herr Witt war zu diesem Zeitpunkt 16 Jahre alt. Gemeinsam lebte die Familie in Egesheim und Herr Witt fand eine Anstellung bei der Firma Hohner.
1959 heiratete er seine große Liebe Magdalena, die er beim Tanzen in Deilingen kennengelernt hat und zog mit ihr nach Aldingen. Die Töchter Angelika, Edeltraud und Sonja wurden geboren. Leider verstarb seine Frau bereits im Alter von 60 Jahren. Herr Witt arbeitete bis zu seinem Ruhestand bei der Firma Hengstler. In seiner Freizeit drechselte er Spinnräder und ging seiner Leidenschaft des Fotografierens nach.
Herr Witt wurde von seinen Töchtern 3 Jahre und 6 Monate zuhause gepflegt, bis eine Aufnahme ins Seniorenzentrum unumgänglich wurde.
Seine Familie besucht ihn regelmäßig und kümmert sich weiterhin sehr um den Vater.

Ursula Krasser wurde im Dezember 1920 in Nendingen geboren. Nach der Schule, im Alter von 14 Jahren musste sie bereits in der Kartonagenfabrik Birk in Tuttlingen zur Arbeit. Dieser Firma blieb sie treu und arbeitet dort bis zu ihrem Ruhestand im Alter von sechzig Jahren. Ihren Mann Philipp lernte sie beim Tanzen kennen und nach der Heirat zog das Paar nach Tuttlingen.1951 kam Sohn Harald zur Welt. 1997 verstarb ihr Mann Philipp im Alter von 78 Jahren.
Eine sehr enge Verbundenheit hat sie zu Ihrer 15 Jahren jüngeren Schwester Elfriede, die in derselben Straße wohnte. Täglich waren sie miteinander in Tuttlingen unterwegs und haben vieles gemeinsam unternommen.
Besonders stolz ist Frau Krasser auf ihren Enkel Marc und ihre Urenkelin Luna. Im Kreis ihrer Familie feierte sie im Dezember Ihren 101. Geburtstag noch bei guter Gesundheit in Tuttlingen.
Jedoch verschlechterte sich ihr Zustand im Januar 2022 zunehmend. Da die Familie in Aldingen wohnhaft ist, zog Frau Krasser im Januar zu uns in die Einrichtung. Regelmäßig erhält sie noch Besuch von ihrer Schwester Elfriede aus Tuttlingen.

Gisela Schmid wurde im Oktober 1946 in Jüterbog/Brandenburg geboren. Nach dem Krieg floh die Familie nach Neuss. Dort ging sie zur Schule und erlernte den Beruf der Schneiderin. Später wechselte sie aufs Büro und arbeite viele Jahre im Rechnungswesen bei Bizerba in Balingen.
1975 heiratete sie ihren Mann Emil, den sie durch ihre Schwester kennengelernt hat. Das Paar hat einen Sohn Jörg, der heute in Möhringen lebt. Nach 35 Jahren verstarb ihr Mann an Krebs.
Jahre später traf sie ihren früheren Jugendfreund Richard Niedzwiedzki wieder, mit dem sie nun viel gemeinsam unternahm. In ihrer Freizeit ging Frau Schmid gerne zum Wandern und Klettern und fuhr für ihr Leben gerne Ski. Aufgrund ihrer Parkinsonerkrankung ist Frau Schmid heute auf den Rollstuhl angewiesen und ist sehr dankbar dafür, hier im Betreuten Wohnen ein neues zu Hause gefunden zu haben. Außerdem kann sie nun wieder täglich mit Herr Niedzwiedzki zusammen sein, der seit August 2021 hier im Seniorenzentrum lebt.



Maria Knorr wurde im März 1933 in der Nähe von Zwickau geboren. Nach der Schule hat sie eine Lehre in einer Textilfabrik absolviert. Später lernte sie ihren Mann Sepp kennen, der aus Oberschlesien stammte. 1959/60 kurz vor dem Mauerbau kam das Ehepaar über Verwandte nach Aldingen. Hier kam Tochter Martina zur Welt. In Aldingen arbeitete Frau Knorr bei Hommel und Keller in der Feinmechanik.
Über viele Jahre pflegte sie ihren Mann zu Hause, der aufgrund seiner schweren Erkrankung sehr früh verstarb. Später lernte sie Walter Eckert kennen, mit dem sie noch viele schöne Jahre verbrachte.
Nach einem längeren Krankenhausaufenthalt zog sie in ein Pflegeheim nach Schwenningen. Später erfolgte der Umzug nach Aldingen ins Seniorenzentrum. Hier kann sie nun auch wieder regelmäßig von ihrem Bekannten, Herrn Eckert, der in Aixheim wohnt, besucht werden.

Alfred Hauser wurde im März 1934 in Spaichingen geboren. Nach der Schule erlernte er den Beruf des Klavierbauers bei der Firma Sauter. Einige Jahre später wechselte er nochmals das Berufsfeld und absolvierte eine Ausbildung zum Verwaltungsangestellten. Die letzten Jahre bis zu seinem Ruhestand war er auf dem Aldinger Rathaus beschäftigt.
Seine Frau Barbara lernte er in der Metzgerei kennen, in der er sich am Mittag immer das Vesper holte. Nach der Eheschließung zog die Familie ins Eigenheim im Ortsteil Hofen. Das Paar hat mit den Söhnen Stefan, Martin und der Tochter Sabine drei Kinder. In der Freizeit ging er sehr gerne zum Wandern und sang viele Jahre aktiv im Kirchenchor in Spaichingen mit.
Aufgrund gesundheitlicher Probleme zog er ins Seniorenzentrum. Dort ist auch sein Sohn Stefan als Altenpfleger beschäftigt.

Unser Tagespflege-Gast **Ruth Kohler** aus Schura ist nun auch bei uns eingezogen.
Herzlich Willkommen.

Karin Korb, Leitung Soziales und Betreuung / 1. Vorsitzende des Freundeskreises

Rund um unsere Mitarbeiter ...

Wir begrüßen ...

Sara Kadi
Pflegeassist.
seit 15.2.2022

Lukas Worst
Pflegehilfskraft
seit 1.4.2022

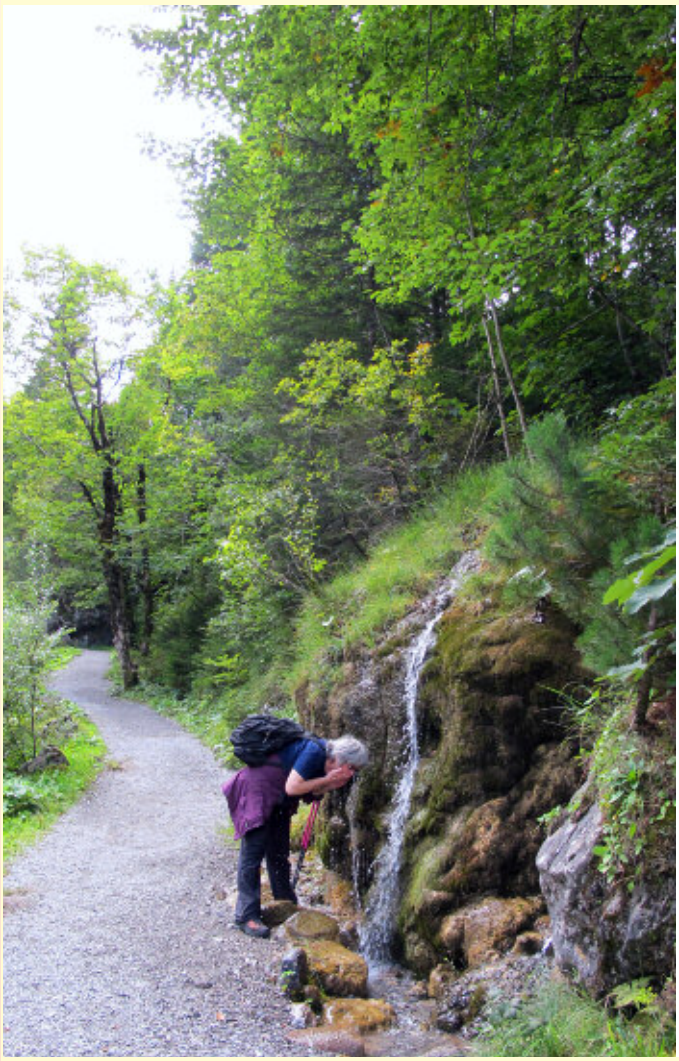
Olga Pauls
Krankenschw.
seit 1.4.2022

Ulrich Schlosser
Altenpfleger
seit 11.4.2022

Veränderung

Adelya Kintsel
Hauswirtschaft
wechselte
im Dez. 2021
in die Pflege

Gedichte unserer Senioren ...



Wandersfreud

Im Frühling, wenn es draußen blüht,
es raus in die Natur uns zieht.
Das Wandern macht uns große Freud,
wir sind so richtge Wandersleut.
Durch Felder, Wälder Tal und Höhn,
dort ist das Wandern wunderschön.
Die Vöglein singen in dem Wald,
und auch des Kuckucks Ruf erschallt.
Und überall die Bächlein rauschen,
man ist gezaubert, kann nur lauschen.
Ein Rascheln läßt uns still verweilen,
zwei Rehlein schnell vorbei sie eilen.
Von Baum zu Baum ein Eichhorn springt,
im Gipfel hoch die Amsel singt.
Vom Berge man ins Tal kann sehn,
wie ist doch unsre Welt so schön.
Drum wandern wir, sind voller Freude,
wir sind gar lustge Wandersleute.

M. Teubel

Unser schöner Erinnerungstisch am Eingang ist einem Brand zum Opfer gefallen. Ein dickes Dankeschön an Harald Efinger, der uns ganz spontan für den Eingangsbereich einen neuen gezimmert hat.

Er hat zwei weitere Erinnerungstische hergestellt, die nun in den Wohnbereichen stehen. Es ist uns ein großes Anliegen, uns von den Bewohnern würdevoll zu verabschieden und ihrer zu Gedenken.

Das Holz der Tische stammt im Übrigen von dem Baum, der zuvor auf diesem Grundstück gestanden hat.

Aufgrund von Corona konnte der Freundeskreis auch im ersten Quartal diesen Jahres noch nicht so aktiv werden.

Es ist geplant nach Pfingsten wieder mit dem sonntäglichen Café Betrieb zu starten.

Der Buchverkauf von Dieter Class ist sehr gut angelaufen und von 300 Exemplaren sind noch 30 erhältlich.

Große Sorge bereitet uns das ehrenamtliche Engagement.

Wir suchen ehrenamtliche Mitarbeiter:

… für die Einzelbetreuungen. Was gibt es Schöneres im Leben, als dass mir jemand seine ungeteilte Aufmerksam schenkt.

… für den Fahrdienst, um Bewohner zu begleiten

… für unseren sonntäglichen Café Dienst

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich bitte!

Mitgliederversammlung im Café Seniorenzentrum, 24.5.2022 um 19 Uhr

Beitrittserklärung

Ich trete dem Freundeskreis „Seniorenzentrum Im Brühl e. V.", Aldingen bei. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt **15,00 €**, der Familienbeitrag **20,00 €** und der Beitrag fur juristische Personen **50,00 €**.

Vorname, Name		Tel:
Straße: PLZ, Ort:		**Ansprechpartner:** Karin Korb Bachstraße 5, 78554 Aldingen Tel.: 07424 - 84291
Ort, Datum:		Ramona Plesse Bismarckstraße 5, 78554 Aldingen Tel.: 07424 - 87211
Unterschrift:		

Einzugsermächtigung:

Ich ermächtige den Freundeskreis „Seniorenzentrum Im Brühl e. V.", Aldingen den jährlichen Mitgliedsbetrag von meinem Konto abzubuchen.

☐ **15 €** ☐ **20 €** ☐ **50 €**

Kreditinstitut:		Ort, Datum:
Bankleitzahl:		
IBAN:		Unterschrift:
Konto-Nr.		

FREUNDESKREIS *Seniorenzentrum Im Brühl e.V.* ALDINGEN

ist der jüngste Verein der Aldinger Vereinsfamilie. Gegründet haben wir den Verein in der Mitgliederversammlung am 02. Dezember 2004 mit 29 Gründungsmitgliedern.

Unser Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, das neue „Seniorenzentrum Im Brühl" in Aldingen und seine Bewohner zu fördern und zu unterstützen. Unsere Hauptziele sind:

- Die Förderung von stationärer, teilstationärer und ambulanter Versorgung und Pflege hilfsbedürftiger Menschen im „Seniorenzentrum Im Brühl".
- Zusammenarbeit mit dem Betriebsträger und Unterstützung der Arbeit in ideeller und finanzieller Hinsicht.
- Wir gewinnen und fördern die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ordnen mit der Hausleitung zusammen deren Einsatz.
- Besonders wichtig ist uns, die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Belange des Hauses und seiner Bewohner zu lenken, die Zusammenarbeit mit den Kirchen, Vereinen und Schulen und ähnlichen Einrichtungen zu fördern und das Haus in das gesellschaftliche Leben Aldingens einzubeziehen.
- Wir organisieren Veranstaltungen, Feste, Ausflüge, Besuchsdienste u. ä. für die Bewohner des Hauses und der pflegenahen Wohnungen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Mitarbeit!

Möchten Sie dem Verein eine Spende zukommen lassen? Teilen Sie uns einfach mit, wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen. IBAN: **DE 89 64350070 000 8506393 • Solades1 TUT**

Kooperation Kindergarten ...

Wann ist es endlich wieder so weit, dass es zu richtigen Begegnungen und Berührungen kommen kann.
Die Senioren vermissen es sehr und sind doch dankbar, dass die Kinder ein wenig Abwechslung in diese oft so trostlose Coronazeit bringen.

Kindergarten Brühl trifft Brühl

Kindergarten Hand in Hand

Senioren Aktiv Tag

Kooperation Zahnärzte ...

Wir sind sehr dankbar über die Kooperation mit unseren Zahnärzten und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
Einmal jährlich im Frühjahr erfolgt eine Zahnkontrolle bei allen Bewohnern und eine Fortbildung zum Thema Zahngesundheit.

Endlich Frühling ...

Immer wieder kommt ein neuer Frühling
Immer wieder kommt ein neuer März
Immer wieder bringt er neue Blumen
Immer wieder Licht in unser Herz
...

(Lied Rolf Zuckowski)

Christa Süßle:
„Fasziniert bin ich von der Blütenpracht der Bäume. Leider nehmen wir das oft gar nicht mehr so richtig wahr."

Margrit Walsleben:
„Im Moment fällt es mir sehr schwer, mich über den Frühling zu freuen. Es ist alles so mühsam. Ich bin dankbar für meine Tochter, die sich sehr um mich kümmert."

Gisela Schmid u. Richard Niedzwiedzki:
„Wir freuen uns darüber, dass alles wieder blüht und zum Leben erwacht. Wir fühlen uns gesünder und haben wieder mehr Freude am Leben. Man hat wieder Lust rauszugehen und was zu unternehmen."

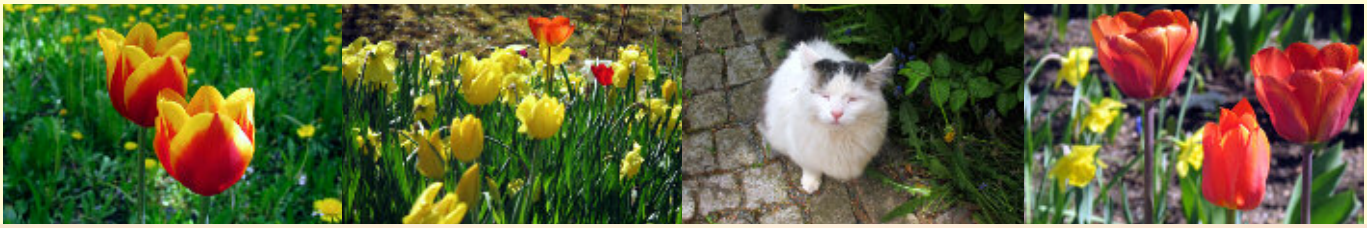
Gertrud Schnee:
„Mich erfreut die Blütenpracht im Garten. Der Frühling macht mich froh und glücklich."

Monika Golik:
„Für mich eine besondere Jahreszeit, da meine Kinder im Frühling geboren sind. Die Tage werden wieder heller und das Wetter wird wieder etwas beständiger."
Karl Golik:
„Ich freue mich daran, dass die Natur und hoffentlich auch ich wieder in die Gänge kommen und ich ohne Schirm spazieren gehen kann."

Renate Gensler:
„Ich fühle mich im Frühling wieder viel beschwingter und habe große Freude am Bepflanzen meiner Blumenkästen."
Jürgen Gensler: „Es faszinieren mich die Veränderungen in der Natur und ich freue mich darüber, dass die Tage wieder heller werden."

Rosemarie Brouwer:
„Der Frühling ist meine Lieblingsjahreszeit. Mich fasziniert das Werden des neuen Lebens. Alles sprießt und blüht. Jetzt wächst all das was wir später ernten können."
Klaus Brouwer: „Mich beeindruckt die vielfältige wunderbare immer wiederkehrende Farbenpracht der Blumen."

Elisabeth Kriependorf:
„Ich finde am Frühling gut, dass es wieder länger hell ist und wärmer wird. Dann kann ich auch mal bei meiner Tochter im Garten sitzen und mich von der Sonne bescheinen lassen. Die Natur hat wieder Farbe."



So ein Tag, so wunderschön...

Fasnacht 2022

Danke!
Ihr habt uns nicht vergessen!

Offenes Singen

wie heute, ...

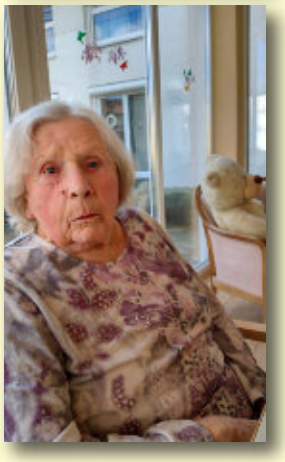
Nähstube

gemeinsames Backen

Clowns zu Besuch

Einzelbetreuung

Gymnastik



der dürfte nie vergeh'n!

Mittagsrunde: Osterbacken

Feine Nußschnecken

Zutaten für den Teig.
300gr. Mehl, 1 Würfel Hefe, 1/8 l Milch, 100gr. Butter, 40gr. Zucker, 1 Ei, 1 Prise Salz, 1 Vanillzucker
Mehl in eine Schüssel geben, in eine Vertiefung die Hefe bröckeln, lauwarme Milch dazu geben u. Zucker. Die Hefe in der Milch verrühren, bis sie sich auflöst. Die restlichen Zutaten auf das Mehl geben. Mit den Knethaken einen glatten Teig herstellen. Teig etwa 1 Std. gehen lassen. Anschließend die Füllung zubereiten.
Zutaten für die Füllung: 1/8 l Milch, 40gr. Butter 300gr. gemahlene Haselnüsse, 100gr. Zucker, 1 Ei. Für die Füllung die Milch zum Kochen bringen Fett, Zucker u. Nüsse dazu geben. Zuletzt das Ei unterrühren und ab kühlen lassen. Den Teig noch mal gut durch kneten und zu einem Rechteck ausrollen, und die Nussmasse darauf geben. Die Teigplatte länge aufrollen. Mit einem scharfen Messer ca 1½cm dicke Scheiben schneiden auf ein gefettes Backblech legen. und ca 25 Min backen bei 175°.
Guß:
Puderzucker mit etwas Zitronensaft dickflüssig rühren. Das abgekühlte Gebäck damit bestreichen.

Viel Erfolg und viel Spass beim Backen
wünscht Christa Süßle

Geburtstagsjubilare ...

Mai		
9.	Anita Schmeußer	93
12.	Dieter Class	88
23.	Harry Vetter	79
24.	Margrit Walsleben	87

Juni		
8.	Mina Säer	95
13.	Jürgen Gensler	83

Juli		
2.	Anna Luise Merz	89
12.	Richard Niedzwiedzki	76
28.	Margarete Torbeck	90

August		
17.	Horst Winzenburg	81

Lobe den **HERRN**, meine Seele
und was in mir ist seinen heiligen Namen!
Lobe den **HERRN** meine Seele
und vergiß nicht, was er Dir Gutes getan hat

Psalm 103, 1+2

Liebe Bewohner, liebe Angehörige, allen uns Verbundenen,

nun sind es schon starke zwei Jahre her, dass das Coronavirus uns einengt und unseren Alltag bestimmt!

Wenn wir auf diese Zeit im Seniorenzentrum zurückschauen, können wir nur dankbar sein!

Natürlich sind Bewohner verstorben, aber keiner an einer Corona-Infektion. Es sind Mitarbeiter erkrankt und in Quarantäne gewesen, aber immer konnten die Dienste abgedeckt werden. Dadurch mussten alle sehr flexibel und einsatzfreudig sein.

Daher geht ein großes Dankeschön an ***Ulli Hekeler***, ***Denise Weinmann*** und ***Corina Preuß***, denn sie haben viele Nächte, Wochenenden und Feiertage gearbeitet, an denen sie eigentlich frei gehabt hätten!

Zurückschauend und mit anderen Pflegeheimen vergleichend können wir unserem Gott nur danken und ihn anbetend preisen, denn dass wir so verschont geblieben sind, war meiner Meinung nach ein Wunder!

So wollen wir auch unser weiteres Leben und den vor uns liegenden Sommer in seine gnädigen, sorgenden Hände legen und weiter um seinen Segen bitten, denn:

„***An Gottes Segen ist alles gelegen***!"

Ich befehle Sie dem Schutz und Segen Gottes an.

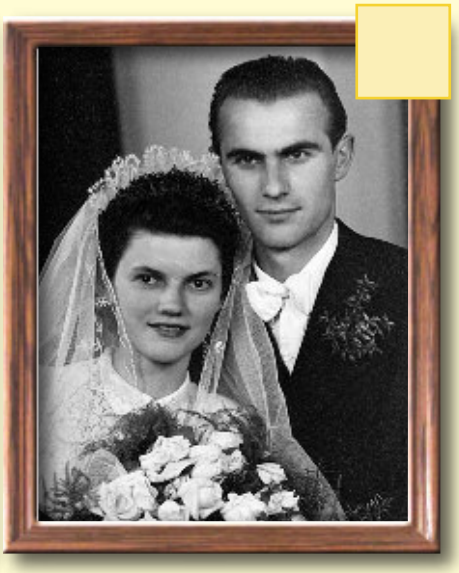
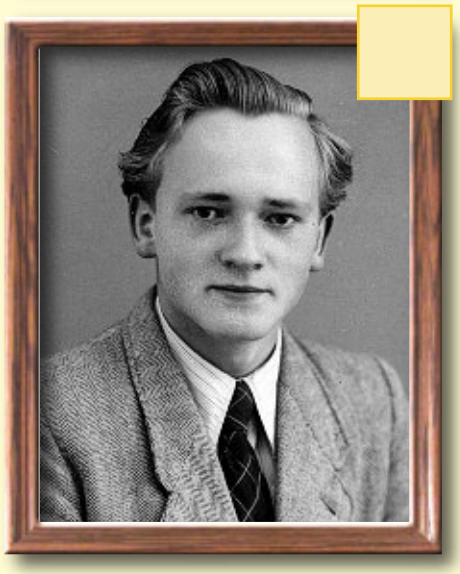
Ihre Marina Betting

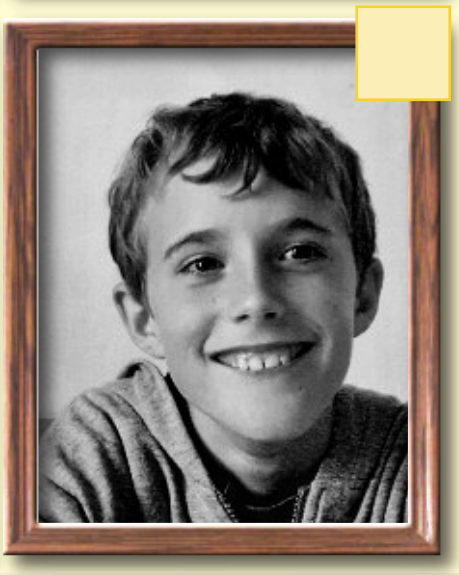
Marina Betting – Krankenschwester

Liebe, Dank, Erinnerung ...

			Einzug
Ingrid König	69	05.12.2021	Februar 2021
Ingeborg Dörfling	89	14.01.2022	November 2021
Erhard Garhammer	85	01.02.2022	April 2020
Christa Kremer	82	20.02.2022	April 2017
Anna Hauser	98	08.03.2022	Februar 2015
Siegfried Fischkal	91	09.03.2022	Oktober 2020
Karlheinz Kurz	92	13.03.2022	März 2018
Frieda Seipel	95	17.04.2022	Juni 2018
Paula Ley	90	21.04.2022	April 2021
Elisabeth Weidelich	100	25.04.2022	März 2015

Personenrätsel „Wer ist Wer“?



1 Ulrich Schlosser

2 Lukas Worst

3 Reinhard Witt

4 Maria Knorr

5 Romy Schneider

6 Gisela Schmid

7 Ursula Krasser

8 Harry Vetter

9 Alfred Hauser

Der Tierarzt hat bei der Kuh die künstliche Befruchtung beendet und will gerade den Stall verlassen. Da dreht sich die Kuh traurig um und fragt: „Und wo bleibt das Küsschen?“

Fragt die Frau ihren holden Gatten: „Was magst du mehr, meinen wunderschönen Körper oder meine überragende Intelligenz?“ Er nach kurzer Überlegung: „Eher deinen Sinn für Humor!“

Da rufe ich den Elektriker an, weil meine Türklingel kaputt ist, und der ruft mich an und beschwert sich, daß keiner da war, als er geklingelt hat.

Auf einer Party fragt eine Frau die andere: „Warum tragen sie ihren Ehering an der falschen Hand?“ „Weil ich den falschen Mann geheiratet habe“.

Sie am Freitagabend: „Schatz sollen wir uns ein schönes Wochenende machen?“ Er: „Klar!“ Sie: „Klasse, dann bis Montag!“

Fritzchen kommt von der Schule nach Hause und jubelt: „Heute haben wir hitzefrei!“ Der Vater verwundert: „Was? Mitten im Winter?“ Fritzchen: „Ja, die Schule brennt.“

Auflösungen aus der Abendsonne Nr. 31/2022

Wer ist Wer?

linke Spalte	Mitte	rechte Spalte
8 Ag. Thieringer	9 Richard Niedzwiedzki	6 Ingeb. Dörflinger
2 Anna Frittrang	1 Renate Lachenmaier	7 Ingrid Steglich
4 Fabrice Benne	3 Theresia Reisbeck	5 Gabriela Janik

rotes Rätsel

1				I			
2			4 I	L	L		
3		A	Z	U	B	I	
4	E	D	10 E	L	G	A	5 S
5	O	3 R	E	G	A	N	8 O
6		L	A	I	1 C	2 H	
7			7 R	O	6 T		
8				9 S			

1 C, 2 H, 3 R, 4 I, 5 S, 6 T, 7 R, 8 O, 9 S, 10 E

grünes Rätsel

1				3 A			
2			E	N	G		
3		A	2 L	L	6 E	S	
4	T	O	M	A	T	E	7 N
5	1 G	A	R	N	E	L	E
6		R	4 U	E	5 B	E	
7			A	U	S		
8				B			

1 G, 2 L, 3 A, 4 U, 5 B, 6 E, 7 N

Jahreslosung 2022

WER ZU MIR
KOMMT, DEN
WERDE ICH
NICHT ABWEISEN

Rate, rate, was ist das?

EIN WARMES
OFENPLÄTZCHEN

Sylvias Rätselseite

1						2	
2							
3				6			
4		3					7
5							
6	A	N	1				4
7				5			

1. Der Tag vor heute
2. Vermittlungsbüro
3. nicht präzise
4. Religiöse Wanderung
5. Geld sparen
6. Antwort auf meine An ...
7. Ergebnis der geistigen Entwicklung

Die roten Felder von 1 - 7 ergeben die Lösung:

1	2	3	4	5	6	7

Sprichwort-Rätsel

HERZEN – MIT – AUGEN – FÜR – DU – GUT – DIE – SIEHST NUR – WESENTLICHE – DAS – UNSICHTBAR – DEM – IST

Die Wörter in die richtige Reihenfolge gesetzt ergibt ein Sprichwort von *Antoine de Saint Exupéry.*

!

.

Rate, rate, was ist das? Welche Angst hat ein Luftballon**?**

Alle Lösungen in der nächsten Ausgabe Nr. 33/2022.

Sylvia Braunbart – ehrenamtliche Mitarbeiterin

Unser besonderer Dank gilt allen, die die Herstellung unserer Hauszeitung „Abendsonne“ unterstützen.

UNTERWEGER
EDELSTAHL + MASCHINENBAU

OPTIK HAUSNER
Hauptstraße 3
78554 Aldingen
Tel. 07424 - 868388

H+K
member of HEF GROUPE

auto-haus hauser
ALDINGEN

BERTSCHINGER
ALU-PROFILSYSTEME & MASCHINENBAU

backen ist bei uns Familiensache
Bäckerei · Café
Rottler

EDEKA
Milkau

Ljiljana Puppik
Inhaberin
Puppik - Aldingen
Hauptstr. 10
78554 Aldingen
Tel.: 07424 8 58 33
Fax: 07424 8 58 88

FRISÖRSTÜBLE
SARICAM
Hulya Saricam Gökkaya
Hauptstraße 6
78554 Aldingen
Telefon 07424 - 85085
Öffnungszeiten
Di. - Mi. 8.00 - 19.00 Uhr
Do. - Fr. 8.00 - 20.00 Uhr
Sa. 8.00. - 13.00 Uhr

Automatenservice
Häring
Kaffee | Kaltgetränke | Snacks

Physiotherapie im Hahnenkamm
margarete mayer
Oluer Str. 3
78647 Trossingen
Telefon 07425 - 6487
Termine nach Vereinbarung
- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Cranio Sacral Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Bobath für Erwachsene und Kinder
- Feldenkrais-Methode®

Mobile Fachfußpflege
Keßler
Bergstr. 18
78606 Seitingen-Oberflacht
Tel: 07464 / 5292095
www.fusspflege-kessler.de

Ihr Schreinermeister
Gruler
Brühlweg 1 • 78554 Aixheim
Tel.: 07424 - 1017

SIGLINDE & EDGAR MILDENBERGER
Bücher • Plakate • Flyer • Broschüren
Satz- und Datenschutz
Textaufbereitung
Grafik • Illustration • Layout • Gestaltung
Beratung • Konzeption • Planung
Meraner Str. 36 · 78052 Villingen-Schwenningen · Mail: siglinde-edgar@mailbox.org

Fachfußpflege
Sevala Smarsly
Ihre mobile Fußpflege
Kontaktdaten
Sevala Smarsly
Weberstraße 18
78647 Trossingen
Telefon: 01639266218
E-Mail: fusspflege-smarsly@gmx.de
Facebook: Fachfußpflege Sevala Smarsly

Regelmäßige Veranstaltungen ...

... im Haus

Alle Veranstaltungen in unserer Einrichtung finden und fanden unter strikter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Verordnungen statt. Wir bedanken uns bei allen Besuchern für das uns entgegengebrachte Verständnis.

	Ökum. Gottesdienst: im Cafè -siehe Aushang-	**MO**	WB 1+2: **11:00 - 11:30 Uhr**
	Gymnastik im Cafè:	**MI**	WB 1+2: **10:00 - 11:00 Uhr**
	Näh- und Kreativstube:	**DO**	WB 1 **10:45 - 11:30 Uhr** WB 2 **10:00 - 10:45 Uhr**
	Mittagsrunde:	**MO-SA**	WB 1 **15-16 Uhr;** WB 2 **16-17 Uhr**
	Offenes Singen:	**DI**	**03. + 17. Mai, 07. + 21. Juni, 05. + 19. Juli, 02. + 16. Aug.**
	Film-/Bildernachmittage:	**DI**	**31. Mai, 28. Juni, 26. Juli, 30. August**
	Musiktherapie – Gruppe:	**DO**	**05. + 19. Mai, 02. + 30. Juni, 07. + 21. Juli, 18. August**
	Geburtstagsfeier:	**FR**	**persönliche Terminbekanntgabe**
	Clowns zu Besuch:	**MI**	**04. + 18. Mai, 01. + 22. Juni, 13. + 27. Juli, 17. + 24. Aug.**

... außer Haus

Senioren **A**ktiv **T**ag: Kindertagesstätte Arche	**Di 03. Mai / Do 23. Juni Di 05. Juli / August: -Pause-**
Brühl **T**rifft **B**rühl: Kindergarten Brühl	**Fr 20. Mai / Di 28. Juni Juli und August: -Pause-**
Kindergarten St. Marien	**im Juni**
Projekt **U**nter **7** **Ü**ber **70**: Kinderg. Hand in Hand	**Di 10. Mai / Di 21. Juni Di 12. Juli / August: -Pause-**
Aldis-Treff:	**Fällt noch wegen der Pandemie aus** Über Änderungen werden Sie informiert!

Besondere Termine

Projektwoche Kl. 7a Gemeinschaftsschule Aldingen	Mo. 30. Mai - Fr. 03. Juni	
Geranien pflanzen	Donnerstag	19. Mai
Eis mit Bürgermeister Fahrländer	Mittwoch	22. Juni
Ehrenamtlichen Treffen, 19.00 Uhr	Mittwoch	29. Juni
Angehörigenabend, 19.00 Uhr	Donnerstag	30. Juni
Sponsorenlauf Turnverein Aixheim	Sonntag	10. Juli

!

Vorankündigung: Jahresfest 24. September 2022

Das Café soll im Juli wieder geöffnet werden.

Änderungen bleiben vorbehalten

Die Nr. 33 der Abendsonne erscheint im September 2022